

Mit Störleim und Seide (Halberstadt, 27–28 Jun 22)

Dom Halberstadt, 27.–28.06.2022

Anmeldeschluss: 20.05.2022

Dr. Katrin Tille

Mit Störleim und Seide. DBU-Forschungsprojekt zur Rettung der Farbfassungen an den Halberstädter Domchorskulpturen, Abschlusskolloquium am 27. und 28. Juni 2022

Vierzehn Steinskulpturen im Hohen Chor des Halberstädter Domes standen seit 2017 im Mittelpunkt einer beispielhaften interdisziplinären Notsicherungsmaßnahme. Die zwischen 1425 und 1475 entstandenen Figuren der zwölf Apostel und der beiden Dompatrone Stephanus und Sixtus gehören zur ursprünglichen mittelalterlichen Ausstattung der Kathedrale.

Bei restauratorischen Pflegearbeiten im Vorfeld wurde deren kritischer Erhaltungszustand festgestellt. Vor allem die Farbfassungen waren stark geschädigt und gefährdet. Nach einer umfangreichen Bestandsaufnahme startete die Kulturstiftung Sachsen-Anhalt mit finanzieller Unterstützung der Deutschen Bundesstiftung Umwelt ein interdisziplinäres Forschungsvorhaben, um die fragilen Farbauflagen der mittelalterlichen Skulpturen zu erhalten. Im Projekt „Praxisorientierte Vorversuche sowie Notsicherungen zur modellhaften Fassungssicherung mit Hilfe einer ‚Facing-Technologie‘ stark umweltgeschädigter, unrestaurierter, mittelalterlicher Steinskulpturen im Halberstädter Dom“ kamen innovative Technologien in den Restaurierungswissenschaften zur Anwendung, die an den Chorskulpturen modellhaft erprobt, weiterentwickelt und abschließend ausgeführt wurden. Die Ergebnisse werden nun in einem wissenschaftlichen Kolloquium vorgestellt.

Das Kolloquium richtet sich an ein Fachpublikum. Eine Teilnahme ist nur nach Anmeldung bis zum 20. Mai 2022 möglich unter: tagung@kulturstiftung-st.

PROGRAMM

Öffentliche Abendveranstaltung am 27. Juni 2022 im Dom Halberstadt

16.00–18.00 Uhr: Offener Dom & Domschatz

18.00 Uhr: Tagungseröffnung

Dr. Christian Philipsen, Generaldirektor der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt

Constanze Fuhrmann, M.A., M.Sc. Referatsleiterin Umwelt und Kulturgüter, Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Dr. Elisabeth Rüber-Schütte, Landeskonservatorin, Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt

Dr. Torsten Göhler, Pfarrer, Ev. Kirchengemeinde Halberstadt

Öffentliche Abendvorträge

Die Baugeschichte des Halberstädter Domchores

Dr. Heiko Brandl, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt

Die Chorpfeilerfiguren in den Domen zu Halberstadt, Magdeburg und Köln

Prof. Dr. Leonhard Helten, Martin-Luther-Universität Halle/Wittenberg

Mit Störleim und Seide... wie die Sicherung der Farbfassung der Halberstädter Domchorskulpturen zum Gegenstand eines Forschungsprojektes wurde

Prof. em. Gottfried Hauff, Potsdam

Corinna Grimm-Remus, Dipl.-Rest., Magdeburg

Kolloquium am 28. Juni 2022 im Dom Halberstadt

09.30 Uhr: Begrüßung und Moderation der Veranstaltung

Dr. Eike H. Michl, wissenschaftlicher Direktor der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt

Vorstellung des Skulpturenzyklus und Anlass des Projektes – Schadensphänomene sowie Vorversuche zur 3D-Erfassung aus restauratorischer Sicht

Corinna Grimm-Remus, Dipl.-Rest., Magdeburg

Dreidimensionale Bestandsdokumentation des Skulpturenzyklus

Norman Hallermann, Dipl.-Ing., Bauhaus-Universität Weimar

Diskussion

10.30 Uhr

Die regionalen Skulpturgesteine am Halberstädter Dom

Dr. Angela Ehling, Bundesanstalt für Geowissenschaften Berlin

Materialuntersuchungen am Skulpturenzyklus

Matthias Zötzl, Dipl.-Min., Institut für Diagnostik und Konservierung an Denkmälern in Sachsen und Sachsen-Anhalt e. V.

Ergebnisse der Klima- und Windmessungen sowie mikrobieller Untersuchungen am Skulpturenzyklus

Uwe Kalisch, Dipl.-Ing., Institut für Diagnostik und Konservierung an Denkmälern in Sachsen und Sachsen-Anhalt e. V.

Diskussion

12.00 Uhr: Mittagspause

13.00 Uhr

Fassungsuntersuchung – eine interdisziplinäre Aufgabe sowie Einblicke in die Befunde zur Farbfassung am Skulpturenzyklus

Christine Fuchs, Dipl. Chem., Fachhochschule Potsdam

Corinna Grimm-Remus, Dipl.-Rest., Magdeburg

Bachelorthesis: „Modellhafte Sicherung der polychromen Fassung an den gotischen Steinskulptu-

ren des Halberstädter Doms unter Anwendung einer Facing-Technologie – Erprobung geeigneter Facing-Materialien und Festigungsmittel

Jette Gutglück, Restauratorin BA

Masterthesis: Die Chorpfeilerfiguren im Dom zu Halberstadt. Beispielhafte Untersuchung und Entwicklung eines Reinigungs- und Festigungskonzeptes

Judith Karin Hartung, Restauratorin MA

Anna Simela Steyer, Restauratorin MA

14.15 Uhr: Pause

15.00 Uhr

Die Umsetzung der Notsicherungsarbeiten am gesamten Skulpturenzyklus

Corinna Grimm-Remus, Dipl.-Rest., Magdeburg

15.30 Uhr: Abschlussdiskussion als Podiumsveranstaltung mit den Projektmitwirkenden

Ralf Lindemann, Baudirektor der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt

Corinna Grimm-Remus, Dipl.-Rest., Magdeburg

Uwe Kalisch, Dipl.-Ing., Institut für Diagnostik und Konservierung an Denkmälern in Sachsen und Sachsen-Anhalt e. V.

Karsten Böhm, Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt

Prof. em. Gottfried Hauff, Fachhochschule Potsdam, Studiengang Konservierung und Restaurierung, Studienrichtung Stein

Prof. Dr. Regina Urbanek, Technische Hochschule Köln, Dekanin der Fakultät für Kulturwissenschaften, CICS - Cologne Institute of Conservation Sciences Skulptur/Denkmalpflege

Norman Hallermann, Dipl.-Ing., Bauhaus Universität Weimar

ca. 16.30 Uhr: Ende der Veranstaltung

--

Weitere Informationen: <https://www.kulturstiftung-st.de/forschung-sammlungen/forschung/>

Quellennachweis:

CONF: Mit Störleim und Seide (Halberstadt, 27-28 Jun 22). In: ArtHist.net, 04.05.2022. Letzter Zugriff 19.08.2022. <<https://arthist.net/archive/36584>>.